



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Merianstr. 100, 50765 Köln
POSTANSCHRIFT Postfach 10 05 53, 50445 Köln
TEL +49 (0)221-792-3838
+49 (0)30-18 792-3838 (IVBB)
FAX +49 (0)221-792-2915
+49 (0)30-18-10 792-2915 (IVBB)
E-MAIL pressesprecher@bfv.bund.de
INTERNET www.verfassungsschutz.de

Köln/Berlin, 8. Oktober 2012

Neuausrichtung des Bundesamtes für Verfassungsschutz: Auftakt für einen Reformprozess

Staatssekretär Klaus-Dieter Fritsche hat zum Auftakt des Reformprozesses für die Arbeit des Bundesamtes für Verfassungsschutz (BfV) das BfV in Köln besucht. Vor kurzem hat Präsident Dr. Hans-Georg Maaßen eine Projektgruppe „Reform des Verfassungsschutzes“ im BfV eingerichtet. Das Konzept der Projektgruppe, die unter der Leitung von Vizepräsident Dr. Alexander Eisvogel steht, knüpft unmittelbar an die Reformvorschläge des Bundesinnenministeriums an.

Das Vorhaben, bei dem alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mitwirken können, betrifft alle Organisationseinheiten des BfV sowie die Zusammenarbeit im Verfassungsschutzverbund und mit anderen Sicherheitsbehörden. In insgesamt 14 Arbeitspaketen sollen Maßnahmen für eine Verbesserung in den Bereichen Gewinnung, Verarbeitung und Auswertung von Informationen entwickelt und umgesetzt werden.

Außerdem sollen Vorschläge zur Intensivierung der Berichterstattung gegenüber Regierung und Parlament sowie zu einer transparenteren Darstellung für die Öffentlichkeit erarbeitet werden.

Der Präsident des BfV Dr. Hans-Georg Maaßen erklärt zur Neuausrichtung des BfV: „Wir wollen nicht alles anders machen, aber vieles besser.“

Die Rede von Staatssekretär Fritsche [finden Sie hier:](#)